

# Für den Landkreis Göppingen in Berlin



**SPD**

Ausgabe 58 April 2018

## Liebe Leserinnen und Leser, liebe Freundinnen und Freunde im Landkreis Göppingen,

drei SPD-Parteitage seit Dezember – ein innerparteilicher Kraftakt. Aber bei jedem dieser Parteitage gab es Wegweisendes zu diskutieren und wichtige Entscheidungen zu treffen. Die Wahl von Andrea Nahles zur ersten Frau an der Spitze der SPD war ein wichtiger Moment. Auch, dass sie mit Simone Lange durch eine Frau herausgefordert wurde, war ein starkes Zeichen.

Mit 66 Prozent war das Ergebnis für Andrea Nahles nicht gut. Es ist aber ein ehrliches Ergebnis nach kräftezehrenden Monaten für unsere Partei. Es zeigt recht klar, welche Arbeit vor unserer neuen Vorsitzenden, aber auch insgesamt vor unserer Partei liegt. Dass Andrea Nahles das Zeug dazu hat, beweist sie schon als Fraktionsvorsitzende und auch ihre leidenschaftliche Rede hat mich überzeugt. Aber es liegt nicht nur an ihr, den Erneuerungsprozess unserer SPD anzukurbeln.

Da hat Juso-Chef Kevin Kühnert Recht: Wir alle müssen ihn mitgestalten, diesen Aufbruch, weniger über Personalien jammern und mehr an Ideen mitarbeiten.

Auch ich möchte weiterhin meinen Teil dazu beitragen. Gerade deshalb freue ich mich sehr darüber, dass meine Fraktion mich zur neuen Beauftragten für Pflege und für die Belange von Patienten eingesetzt hat. Ich bin fest entschlossen, diese Funktion zu nutzen, um das Thema Pflege weiter voranzubringen. Denn nur mit guter Politik können wir das Vertrauen der Menschen wiedergewinnen.

Ihre/Eure



[www.heike-baehrens.de](http://www.heike-baehrens.de)



[www.facebook.com/baehrensmdb](https://www.facebook.com/baehrensmdb)



## Wohnen, Mieten, Bauen

Wohnen ist eine der zentralen politischen Themen unserer Zeit. Über vierzig Prozent der Haushalte in den Großstädten müssen mehr als ein Drittel ihres Haushaltseinkommens für die Miete ausgeben. Immer mehr Menschen können sich das Wohnen in den Innenstädten nicht mehr leisten und werden aus ihren Nachbarschaften und damit auch aus ihrem sozialen Umfeld gerissen. Die Wohnungssuche ist inzwischen nicht nur für Menschen mit kleinen und mittleren Einkommen zum Spießrutenlauf geworden.

Mit der Mietpreisbremse haben wir einen ersten Schritt gemacht, der Entwicklung von steigenden Mieten und daraus folgender Verdrängung und Not entgegenzuwirken. Dieser Weg muss weitergegangen werden: Die Schaffung und Sicherung von bezahlba-

rem Wohnraum ist ein Hauptaugenmerk der SPD in den kommenden Jahren. Das gilt besonders für die Förderung des sozialen Wohnungsbaus und den Schutz von Mieterinnen und Mietern durch das Nachschärfen der Mietpreisbremse und die Absenkung der Modernisierungsumlage. Einzelne Maßnahmen werden aber nicht ausreichen, um den notwendigen zusätzlichen Wohnraum zu schaffen und die Situation auf den Wohnungsmärkten zu entspannen. Wir brauchen eine umfassende Wohnraumoffensive.

Um der Bedeutung dieses Themenkomplexes gerecht zu werden, haben wir jetzt im Bundestag einen Ständigen Ausschuss eingesetzt, der sich ausschließlich mit den Themen Bau, Wohnen, Stadtentwicklung und Kommunen befasst.

## Brücke statt Falle : Teilzeitarbeit

Nach einer Lebensphase mit reduzierter Arbeitszeit, in der Kinder großgezogen oder Angehörige gepflegt wurden, ist es oft schwer, wieder zu einer Vollzeitbeschäftigung zurückzukehren. In dieser Teilzeitfalle festzuhängen bedeutet nicht nur weniger Einkommen, sondern steigert auch die Gefahr, nicht genug fürs Alter vorsorgen zu können.

Deshalb wollten wir schon letzte Legislaturperiode das Recht einführen, aus der Teilzeit in die Vollzeitarbeit zurückzukehren. Weitere Verzögerungen sind nicht mehr drin. Daher hat unser Arbeitsminister Hubertus Heil schnell seinen ersten Gesetzentwurf eingebracht.

Tausenden Beschäftigten, insbesondere Frauen, die ihre Arbeitszeit reduzieren möchten, wird mit dem Gesetz endlich eine Möglichkeit geboten, die Teilzeitfalle zu vermeiden. Und es verbessert die Position derer, die bereits heute in Teilzeit arbeiten und in Vollzeit zurückkehren wollen, gegenüber ihrem Arbeitgeber. Der Anspruch auf eine zeitlich begrenzte Verringerung der Arbeitszeit baut eine verlässliche Brücke aus der Teilzeit zurück in die vorherige Arbeitszeit. Die Brückenteilzeit – so soll sie heißen – ist ein großer Schritt auf dem Weg zu einer selbstbestimmteren, an den Bedürfnissen unterschiedlicher Lebensphasen orientierten Arbeitszeit.



## Gefühlte Wahrheiten

Wenn man dieser Tage Plenardebatten zuhört – was unbedingt empfehlenswert ist – könnte man meinen, Deutschland versinke im Chaos. Das jedenfalls suggerieren Anträge, Kommentare und Reden von rechts. Da werden Ängste geschürt, Feindbilder entwickelt, vor dem „Untergang des Abendlandes“ gewarnt.

Beim Thema Kriminalität lässt sich der Alarismus und die Panikmache nun auch offiziell unter die Kategorie „gefühlte Wahrheiten“ einordnen. So ist beispielsweise die Zahl erfasster Straftaten seit 25 Jahren nicht mehr so stark gesunken wie im Jahr 2017. Und auch

die Aufklärungsquote von Verbrechen ist gestiegen. Diese Zahlen sind ein Gegengewicht zu der digitalen Flut an Berichten über Einzeltaten, die Verbrechen allgegenwärtig erscheinen lassen.

Die Herausforderungen der letzten Jahre, die ich nicht herunterspielen will, sind weiterhin konsequent zu beackern. Aber die erfreuliche Realität ist: Wir leben in Deutschland sicherer als in den meisten anderen Ländern und sicherer als in der Vergangenheit. Auch wenn das einigen nicht in ihr politisches Konzept passt.

## Entlarvendes aus dem Plenum

Mit einer **kleinen Anfrage** informiert sich die AfD über die Entwicklung der Zahlen von Schwerbehinderten in Deutschland zwischen 2012 und 2017. Sie wollte wissen, wie sich "die Zahl der Behinderten seit 2012 entwickelt, insbesondere die durch Heirat innerhalb der Familie" und wie oft dies Menschen mit Migrationshintergrund seien. Die AfD schlägt krude Verbindungen zwischen Behinderung, Inzucht und Migration und stellt Behinderung in diesem Zusammenhang als „vermeidbares Übel“ dar. Wieder einmal ein entlarvender Sprachgebrauch dieser Partei, die im Plenum laut und störend, in der Sacharbeit der Ausschüsse aber wenig in Erscheinung tritt. Der Göppinger Abgeordnete Vol-

ker Münz, religionspolitische Sprecher der AfD, hält den Antrag übrigens für unproblematisch. Eine große Gruppe an Sozial- und Behindertenverbänden jedoch schon, wie in einer großflächigen Anzeige in der FAZ zum Ausdruck kam:

Anfrage

### Es geht uns alle an: Wachsam sein für Menschlichkeit

Wir sind entsetzt über die Anfrage der AfD im Deutschen Bundestag zur Schwerbehinderung in Deutschland. Die Fraktion der AfD erklndigt sich vorläufig nach der Zahl behinderter Menschen in Deutschland, suggeriert dabei jedoch in bösartiger Weise einen abwegigen Zusammenhang von Inzucht, behinderten Kindern und Migrantinnen und Migranten.

Es vermittelt sich darüber hinaus die Grundhaltung, Behinderung sei ein zu vermeidendes bel.

Die Anfrage der AfD-Fraktion erinnert damit an die dunkelsten Zeiten der deutschen Geschichte, in denen Menschen mit Behinderung das Lebensrecht aberkannt wurde und sie zu Hunderttausenden Opfer des Nationalsozialismus wurden.

Wir rufen die Bevölkerung auf, wachsam zu sein und sich entschlossen gegen diese unerträgliche Menschen- und Lebensfeindlichkeit zu stellen. Wir sagen „Nein“ zu jeder Abwertung von Menschen mit Behinderung und zu jeglicher Form des Rassismus. Ideologien der Ungleichwertigkeit menschlichen Lebens haben keinen Platz in diesem Land.

Der Paritätische (V.i.S.d.P.) www.vielalt-ohne-alternative.de

# Unterwegs im Landkreis

Sein 125-jähriges Jubiläum feierte der Ortsverband Holzheim des Schwäbischen Albvereins mit einem Wandergottesdienst in der St. Bernhardkirche. Anschließend wurde der neue Rundweg Friedenslinde eröffnet — ein gutes Signal in unruhigen Zeiten.



Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Pflege brauchen mehr Respekt, Wertschätzung und Gesundheitsförderung — hierfür muss auch die Führungskultur und Kommunikation verbessert werden. Einen intensiven Austausch dazu gab es mit dem Vorstand der Wilhelmshilfe Göppingen, Matthias Bär und Dagmar Hennings.

Technisches Know-how ist gefragt, um Pflege zu erleichtern. Darum kümmern sich Prof. Würslin, Dipl.-Ing. Hiller und Dr.-Ing. Kaz mit ihrem Forschungsschwerpunkt Angewandte Medizintechnik auf dem Campus Göppingen der Hochschule Esslingen-Göppingen — hier im Experimentallabor CarLa (Care Lab) .



Berliner Perspektiven gab es für eine Besuchergruppe aus dem Kreis Göppingen, die ich im Rahmen einer politischen Bildungsfahrt im Bundestag begrüßen durfte. Auch eine Gruppe der Katholischen Arbeitnehmerbewegung war mit dabei.



## Termine - 1. bis 18. Mai 2018

**Dienstag, 01. Mai 10:00 Uhr**  
Maikundgebung  
Schillerplatz Göppingen

**Mittwoch, 02. Mai 11:30 – 16:00 Uhr**  
Bürgergespräche

**Donnerstag, 03. Mai**  
12:30 Uhr  
Gespräch mit dem Vorsitzenden der Kreisärzteschaft  
Göppingen  
17:00 Uhr  
Reha-Veranstaltung mit Degemed:  
"Handlungsfeld Rehabilitation  
– Chancen Nutzen, Barrieren abbauen"  
Haus der Wirtschaft Baden Württemberg Stuttgart

**Freitag, 04. Mai 18:00 Uhr**  
50 Jahre Jugendfeuerwehr Göppingen  
Turn- und Festhalle Bartenbach Göppingen

**Samstag, 05. Mai 10:00 Uhr**  
Europäischer Protesttag  
zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung  
Marktplatz Göppingen

**Montag, 07. Mai bis Dienstag 08. Mai**  
Büroklausur  
Göppingen

**Dienstag, 08. Mai**  
16:00 bis 18:00 Uhr  
Bürgersprechstunde  
Bürgerbüro  
19:00 Uhr  
Impulsvortrag bei der Mitgliederversammlung  
Kreisverband Paritätischer Wohlfahrtsverband

**Mittwoch, 09. Mai**  
13:00 Uhr  
Jour Fixe mit Peter Hofelich und Sascha Binder  
Stuttgart  
15:30 Uhr  
Verein der Direktversicherungsgeschädigten  
Bürgerbüro

**Montag, 14. bis Freitag, 18. Mai**  
Sitzungswoche in Berlin

### Bürgerbüro



Roth Carreé Schillerplatz 10  
73033 Göppingen



Tel: 07161 / 988 35 46  
Fax: 07161 / 504 82 74

### Deutscher Bundestag



Platz der Republik 1  
11011 Berlin



Tel: 030 / 227 74157  
Fax: 030 / 227 70159



[www.heike-baehrens.de](http://www.heike-baehrens.de)  
[heike.baehrens.wk@bundestag.de](mailto:heike.baehrens.wk@bundestag.de)



[www.facebook.com/baehrensmdb](https://www.facebook.com/baehrensmdb)